



Protokoll der 67. Delegiertenversammlung vom 18. März 2016 im Restaurant Hirschen Steinerberg

1. Begrüßung

Man muss anfangen und aufhören können, wann man will. Wenn man erst will, dann kann man auch.
(Novalis 1772-1801)

Dieses Zitat sagt sehr viel über den Abend aus, da der Präsident heute aufhören will.
Franz von Euw begrüßt im Namen der Kleintierzüchter Kanton Schwyz, die Delegierten um 19.37 Uhr zur 67. Delegiertenversammlung.

Herzlich willkommen heißt Franz von Euw die Gäste: Markus Vogel, Kleintiere Schweiz, Carmen Epp, Tierwelt-Redaktorin, Bruno Schelbert und Alois Iten, Vertreter Kleintierzüchterverband Kanton Zug und Jules Schweizer, Präsident Kleintierzüchterverband Waldstätte.
Speziell begrüßt er die Ehrenmitglieder Marie von Euw, Sepp Nötzli und Louis Stössel und alle Delegierten der Sektionen.

Entschuldigungen: Kantonstierarzt, Urs Weiß, Clemens Mannhart, Andreas Zindel, Daniel Häfliger, Kari Weber, Paul Küng, Paul Schmid und Familie Schuler

Toni Imhof, Präsident der Kleintiere Rigi – Mythen, begrüßt alle Anwesenden. Er wünscht allen eine gute Versammlung.

Die Stimmkarten sind gemäß Statuten (Artikel 12/13), nach Berücksichtigung der Mutationen von Kleintiere Schweiz, per 8. März 2016, an die anwesenden Delegierten verteilt worden.

	Mitglieder	Stimmkarten	Abgegeben
Fellnähegruppe Höfe	5	1	0
KTZV March – Obersee	29	3	3
KZV Schindellegi – Rothenthurm	36	4	4
KTF Wilen – Wollerau	27	3	3
OV Einsiedeln	66	7	5
Kleintiere Rigi – Mythen	62	6	6
Ehrenmitglieder	9	9	3
Vorstand	10	10	9

Total sind 33 Stimmkarten abgegeben worden, das absolute Mehr beträgt 17 Stimmen.

Auf der Präsenzliste haben sich 42 Delegierte und 4 Gäste eingetragen.

Die Traktandenliste wurde einstimmig genehmigt.

2. Wahl der Stimmzähler

Zu Stimmzählern werden Alois Schuler (Kleintiere Rigi-Mythen) und Röbi Dobler (KTZV March-Obersee) ernannt.

3. Protokoll der letzten DV vom 27. April 2015

Das Protokoll wurde mit der Einladung zugestellt und auf der Webseite aufgeschaltet. Es wird genehmigt und der Verfasserin Esthi Raschle bestens verdankt.

4. Mutationen

Dieses Jahr gab es keine Todesfälle in den Sektionen.

5. Jahresberichte

Auch alle Jahresberichte (Präsident/Kaninchen-Obmann/Geflügel-Obmann und Jungzüchterbetreuerin) wurden mit der DV-Einladung verschickt und auf unserer Homepage veröffentlicht. Die Jahresberichte werden in Globo genehmigt und mit einem Applaus verdankt.

6. Kassa und Revisorenbericht

Die Jahresrechnung 2015 wurde zur Einsicht vom Kassier Christian Rogenmoser aufgelegt. Das Verbandsvermögen beläuft sich am 31. Dezember 2015 auf Fr. 22`083.97. Das sind Mehrausgaben von Fr. 327.55.

Der Rechnungsrevisor Kari Schnidrig gibt Auskunft, dass die Rechnung geprüft wurde. Er schlägt der DV vor, die Rechnung anzunehmen und bedankt sich bei Christian Rogenmoser für die gut geführte Buchführung. Die Jahresrechnung wird von der Versammlung einstimmig genehmigt und mit einem Applaus verdankt.

Franz bedankt sich beim Revisor und dem Kassier für ihre Arbeit.

7. Festsetzung des Jahresbeitrages

Der Jahresbeitrag wird bei Fr. 5.- pro Mitglied belassen. Er wurde einstimmig angenommen.

8. Wahlen

Der Höhepunkt des ganzen Abends. Nach 12 Jahren als Präsident ist es soweit. Franz von Euw räumt den Präsidentenstuhl, denkt er! Bis zum jetzigen Zeitpunkt war es nicht möglich einen Nachfolger zu finden. Franz fragt die Versammlung an, ob jemand unter ihnen ist, dieses Amt zu übernehmen. Leider vernimmt man nur Schweigen. Willi ergreift das Wort und bedankt sich bei Franz für seine geleistete Arbeit. Er hat in den 12 Jahren als Präsident 4 Jungzüchterbetreuer, 4 Kassier und 2 Aktuarinnen verbraucht. Ein anderes Problem ist, dass die Aktuarin Esther Raschle auch ihren Rücktritt nach 6 Jahren gibt. Es gibt einige Wortmeldungen wie man das Problem lösen könnte. Manuel Schuler wird angesprochen, ob nicht er das Amt des Aktuars übernehmen könnte. Er sagt, dass auch er ausgelastet sei mit anderen Vereinen. Ein Erfolgserlebnis! Wendelin Theiler von Kleintiere Rigi – Mythen meldet sich. Er würde das Amt vom Vice – Geflügelobmann übernehmen, wenn Manuel den Aktuar macht. Manuel braucht Bedenkzeit.

Somit werden zuerst in Globo der Viceobmann Kaninchen, der Revisor und die Beisitzerin gewählt. Sie werden in ihren Ämtern bestätigt. Als Jugendbetreuer wird neu Stefan Plasonik für 2 Jahre einstimmig gewählt.

Zurück beim Aktuar. Willi ist der Meinung, wenn Manuel den Aktuar übernimmt, kann Franz nochmals den Präsidenten für 2 weitere Jahre machen. Die Versammlung bestätigt dies mit einem großen Applaus. Franz ist ein wenig überrumpelt und nimmt Rücksprache mit seiner Frau Brigitte. Somit ist klar. Die Ämter können alle besetzt werden. Franz wird nochmals für 2 Jahre als Präsident gewählt. Manuel Schuler als Aktuar und Wendelin Theiler als Vice – Geflügelobmann auch für 2 Jahre.

Präsident	Franz von Euw	2 Jahre
Aktuar	Manuel Schuler	2 Jahre Neu
Viceobmann Kaninchen	Kari Weber	2 Jahre
Viceobmann Geflügel	Wendelin Theiler	2 Jahre Neu
Jugendbetreuer	Stefan Plasonik	2 Jahre Neu
Beisitzerin	Ida Müller	2 Jahre
Revisor	Kari Schnidrig	2 Jahre

9. Anträge

Der Vorstand hat 2 Anträge eingereicht:

1. Antrag:

Der Vorstand stellt der Versammlung den Antrag, dass im Ausstellungsreglement Kaninchen, Absatz V. folgender halber Satz gestrichen wird: wovon nicht mehr als 7 Tiere von grossen Rassen vertreten sein dürfen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

2. Antrag:

Der Vorstand stellt der Versammlung den Antrag, dass im Ausstellungsreglement Geflügel Absatz VIII. folgendes geändert wird: Tauben können in Viererkollektionen ausgestellt werden. (Und nicht wie bis anhin paarweise.)

Dieser Antrag erhält noch eine kleine Korrektur. Tauben werden in Viererkollektionen ausgestellt. Mit dieser Änderung wird auch dieser Antrag angenommen.

10. Ehrungen und Jahresmeisterschaften

Gastgeber der letzten 52. ZG/SZ kantonalen Ausstellung vom Dezember 2015 war der Zuger Kantonalverband in Menzingen.

Die kantonalen Ehrenpreise gehen an folgende Züchterinnen und Züchter:

Kaninchen:

Zwergrasse	Stamm	Nötzli Sepp	Farbenzwerge	96.00
	Kollektionen	ZG Katharinenhof	Hermelin	96.10
Kleinrasse	Stamm	Hess Kari	Alaska	96.00
	Kollektionen	ZG Katharinenhof	Kleinsilber	95.90
Mittelrasse	Stamm	Stöbel Louis	Rex	95.83
	Kollektion	Schuler Alois	Burgunder	95.90
Grossrasse	Stamm	Kuster Prosper	Belgische Riesen	97.00
	Kollektionen	Schnüriger Edith	Belgische Riesen	96.10

Geflügel:

Ziergeflügel	Paar	Schuler Manuel	Mandarintente	96.00
Wassergeflügel	Stamm	Theiler Klara	Laufenten	95.00
Zwerggeflügel	Stamm	Schuler Erwin	Bantam	95.33
	Herde	Schuler Erwin	Zwerg Wyandotten	94.60
Grossgeflügel	Stamm	Theiler Wendelin	Friesenhühner	93.67
	Herde	Schuler Manuel	Appenzeller Barthühner	93.40

Pro Aussteller werden wieder zwei Tassen mit Unterteller verteilt. Je nach Kategorie mit Huhn oder Kaninchen bedruckt.

An der Schweizerischen Jugendmeisterschaft in Näfels vom 23. & 24. Januar 2016 in Näfels räumte der Kanton Schwyz bei den Kaninchen in der Abteilung Große Rassen ab. 1. Rang 97.25 Pkt. Pascal Kälin (OV Einsiedeln), 2. Rang 96.00 Pkt. Fabia Stump (KT Rigi – Mythen), 3. Rang 96.00 Pkt. Silas Betschart (KZV Schindellegi – Rothenthurm).

Andreas Schuler holte sich den 2. Rang bei den Zwerghühnern mit 95.00 Pkt. Zwerg – Wyandotten weiß.

An der Schweizerischen Jungtaubenausstellung in Scheuren holte Leonie Theiler ein Jungtierband. Mit 97 Pkt. mit Thurgauer Weisschwanz blau mit schwarzen Binden.

Alle Jungzüchter erhalten einen Kinogutschein.

Franz bedankt sich bei Esthi Raschle für ihre Arbeit als Aktuarin in den letzten 6 Jahren. Als Anerkennung überreicht er ihr einen Blumenstrauß und ein kleines Präsent.

Willi ergreift nochmals das Wort. Da Franz jetzt der alte und neue Präsident ist uns schon mal 9 Jahre als Kaninchen Obmann im Kantonalverband tätig war, schlägt er ihn als Ehrenpräsident vor. Applaus bestätigen diese Worte von Willi. Er dankt auch Brigitte für die Stunden die sie ohne Franz auskommen musste. Franz wird von der Versammlung einstimmig zum Ehrenpräsident gewählt. Er bekommt vorerst ein kleines Geschenk. Das richtige folgt später. Franz ist ein wenig sprachlos. Als Dankeschön gibt es nach der Versammlung eine Runde Kaffee auf seine Rechnung. Vielen Dank!

11. Jahresprogramm 2016/2017

Das Jahresprogramm wird von den Delegierten genehmigt. Das Jahresprogramm liegt dem Protokoll bei. Es ist auch auf der Homepage zu finden: www.kkszh.ch

12. Ausstellungen 2016, 2018, 2020

2016 KZV Schindellegi – Rothenthurm

2018 OV Einsiedeln

2020 Kleintiere Rigi - Mythen

Markus Bürgler gibt Auskunft, dass für die Kantonale Ausstellung in Rothenthurm das Standgeld 2.- billiger ist. Angeschlossen ist der Schweizerische Alaska- und Havanna-Klub. Es wird mit ca. 1100 Tieren gerechnet.

Für die Ausstellung 2018 in Einsiedeln sind die Boxen und die Richter bestellt. Es gibt nicht eine so große Ausstellung, ca. 700 – 800 Tiere.

Für die Ausstellung 2020 beginnt Kleintiere Rigi – Mythen langsam die OK-Zusammenstellung zu machen.

13. Wahl des Ortes der nächsten DV 2017

Die 68. DV der Kleintierzüchter Kanton Schwyz findet am Freitag 7. April 2017 statt. Gastgeber ist KZV March – Obersee.

14. Verschiedenes

Der Obmännerkurs des Waldstätteverbandes ist in der Endphase. Es sind auch einige Teilnehmer aus unserem Verband dabei.

An der POK von Rassekaninchen Schweiz vom 30. Januar 2016 in Sursee ist man zum Fazit gekommen, dass sich der neue Standard bewährt hat.

Der Förderverein Schw. Kleinterrassen steht vor der Auflösung, da er von Kleintiere Schweiz nicht mehr finanziell unterstützt wird.

An der DV von Kleintiere Schweiz wird der Antrag gestellt, dass die Zertifizierung abgeschafft werden soll.

Ein Bericht zur POK und das Protokoll sind auf der Homepage von Kleintiere Schweiz nachzulesen.

Markus Vogel, Präsident von Kleintiere Schweiz, überbringt Grüße und einige Infos:

- Zuerst gratuliert er Franz zur Wahl als Präsident und Ehrenpräsident.
- Es gibt eine Arbeitsgruppe, die ein Ausstellungskonzept erstellt, wie wir uns präsentieren können an Ausstellungen und Jungtierausstellungen.
- Die Mutationen bitte korrekt vornehmen.
- Es wird gebeten die Tierwelt für Werbung zu nutzen.
- Für Kleintiere 18 gab es bereits OK Sitzungen

Franz bedankt sich bei Markus für seine Wortmeldung und seine Arbeit bei Kleintiere Schweiz.

Das Wort wird von Franz frei gegeben.

Bruno Schelbert vom Zuger Kantonalverband überbringt Grüße. Er ist enttäuscht, wie lange es ging, bis der Vorstand wieder vollständig war. Sie haben auch 3 neue Vorstandsmitglieder gefunden.

Fazit: Die Wahlen waren ein wenig chaotisch. Für die meisten ist es gut rausgekommen.

Um 21.18 Uhr kann der neue und alte Kantonalpräsident die 67. DV schließen. Er bedankt sich beim Gastgeber Kleintiere Rigi – Mythen für das Gastrecht. Anschließend gibt es einen Imbiss, der wie immer von der Kantonalkasse übernommen wird. Franz bedankt sich nochmals beim Vorstand für die gute langjährige Zusammenarbeit. Er wünscht allen noch einen schönen Abend, ein gutes Zuchtjahr, Gesundheit und Wohlergehen und weiterhin viel Freude an unserem Hobby.

Rothenthurm, den 14. April 2016

Kleintierzüchter Kanton Schwyz

Die Aktuarin

Esther Raschle

Beilage: Jahresprogramm 2016/2017
Vorstandsliste